

## Masterarbeitskonversatorium | 2023W

---

Kurs 040 043-1

### Kursinformation

2.00 ECTS (1.00 SWS) | prüfungsimmanente Lehrveranstaltung | Sprache: Deutsch

**Ihre Betreuerin** ao. Univ.-Prof. Dr. Katharina J. Auer-Zotlöterer  
Kontakt: [katharina.auer-zotloeterer@univie.ac.at](mailto:katharina.auer-zotloeterer@univie.ac.at)

### Ziele & Inhalte

*Ziel dieser LVA ist es, dass Sie Ihre Masterarbeit mit Ende dieses Semesters gut abschließen können.*

Das Masterarbeitskonversatorium soll Sie bei dem Projekt Ihrer Masterarbeit begleiten. Es dient dem regelmäßigen Austausch mit der Betreuerin sowie den anderen Kursteilnehmer\*innen im Prozess der Themenerarbeitung, der wissenschaftlichen Problemuntersuchung, der Auswahl und Umsetzung geeigneter Methoden sowie des Verfassens der schriftlichen Arbeit.

Dieses Konversatorium bietet Ihnen Orientierung und erforderlichenfalls auch ein Korrektiv im Bearbeitungsprozess; es liefert Feedback zu bereits erreichten Ergebnissen und ermöglicht Ihnen als Gruppe immer wieder auch, sich direkt untereinander auszutauschen. Es gibt Ihnen nicht zuletzt die Möglichkeit, einander gegenseitig zu motivieren, wenn es gelegentlich besonders schwierig sein sollte.

### Kursaufbau

Zu Beginn und am Ende des Semesters wird es je zwei Präsentationstermine (1. Konzepte, 2. Arbeit) geben. Zwischen diesen Terminen findet der Austausch in schriftlicher digitaler Form via Moodle statt. Für jeden Teilschritt erhalten Sie Punkte; insgesamt können maximal 100 Punkte erreicht werden.

*Bitte merken Sie sich nachfolgende Termine vor:*

#### *Vorbesprechung*

Freitag, 6. Oktober 2023 | 9:45-11:15 Uhr (OMP: SR 5)

**1. Präsentation Ihrer MA-Konzepte** | jeweils 9:00-13:00 Uhr > 25 Punkte

Donnerstag, 19. Oktober 2023 (OMP: SR 4)

Freitag, 20. Oktober 2023 (OMP: SR 5)

**2. Präsentation Ihrer MA** | jeweils 9:00-13:00 Uhr > 25 Punkte

Donnerstag, 25. Januar 2024 (OMP: SR 6)

Freitag, 26. Januar 2024 (OMP: SR 5)

Upload Ihres (ursprünglich eingereichten bzw. zwischenzeitlich überarbeiteten)

<b>Erst-Konzepts – aktueller Stand, den Sie präsentieren:</b>	<b>1. Oktober 2023</b>	
<b>Upload Ihres überarbeiteten Konzepts:</b>	<b>5. November 2023</b>	> 15 Punkte
<i>Upload Zwischenstand Masterarbeit:</i>	<i>7. Januar 2024</i>	> 15 Punkte
<i>Upload Präsentation:</i>	<i>21. Januar 2024</i>	> 5 Punkte
<b>Upload der fertiggestellten Masterarbeit (zur Vorbegutachtung) – Alternativ: Erstversion</b>	<b>31. Januar 2024</b>	> 15 Punkte
<b>Einreichung finale Version:</b>	<b>29. Februar 2024</b>	

Upload Ihres Konzepts bzw. des jeweils aktuellen Stands der Masterarbeit ist zu folgenden Terminen (bis 23:59 Uhr) vorgesehen. Den entsprechenden Link finden Sie jeweils termingerecht auf Moodle.

## FAQs

### 1. Warum muss ich (ca. zur Halbzeit der vorgesehenen 6 Monate Bearbeitungszeit) einen Bericht zum Zwischenstand meiner Masterarbeit abgeben?

- ☞ Der Termin gibt Ihrem Projekt ein klares, gut erreichbares Etappen-Ziel vor. Dieses ermöglicht Ihnen kritisch zu prüfen, ob Sie Ihren Zeitplan einhalten. Diese Evaluation bietet die Möglichkeit eines ersten größeren Erfolgserlebnisses im Verlauf des Masterarbeitsprojekts bzw. die Option, rechtzeitig Anpassungen in der Planung vorzunehmen, wenn einzelne Schritte länger gedauert bzw. sich anders gestaltet haben, als geplant. Mir als Betreuerin erlaubt die Beurteilung des Zwischenstands einzuschätzen, wie es Ihnen in der Bearbeitung geht, ob Sie Ihre Ziele bis Semesterende einhalten können, und ob eventuell inhaltliche Anpassungen oder Korrekturen notwendig sind. Sie erhalten daher Feedback dazu!

### 2. Was genau wird als Bericht zum Zwischenstand erwartet?

- ☞ Über die Form dieses Zwischenberichts können Sie entscheiden. Sie laden zum angegebenen Termin entweder den dann aktuellen Stand Ihres Masterarbeitstextes (soweit Sie diesen bereits zu verfassen begonnen haben) hoch, oder Sie fassen auf max. einer A4-Seite Ihre bisherigen Schritte zusammen, stellen Ihren ursprünglichen Zeitplan dem tatsächlichen Fortschritt gegenüber und legen kurz Probleme bzw. unerwartete Entwicklungen dar. Unabhängig von der Form des Berichts, fügen Sie bitte ein vollständiges, aktuelles Literaturverzeichnis bei, und beschreiben Sie die geplanten und ggf. bereits umgesetzten Schritte einer etwaigen empirischen Studie! Hinweis: Erfahrungsgemäß ist der Upload des aktuellen Stands der Masterarbeit + Fragen dazu im Moodle-Kommentarfeld weniger aufwändig!

### 3. Gibt es Feedback zum bisherigen Gang der Arbeit zwischen den Präsentationsterminen?

- ☞ Selbstverständlich erhalten Sie detailliertes Feedback zum präsentierten Konzept (direkt in der LV werden wir die verschiedenen Projekte diskutieren) sowie zum nach der Präsentation überarbeiteten Konzept (Feedback von mir direkt in Moodle) und auch dem Zwischenstand, sodass Sie jeweils gut und zielorientiert weiterarbeiten können!

**4. Warum gibt es vor der finalen Abgabe (die dann direkt via HOPLA-upload ans SSC erfolgt) einen Termin zur "Vorbegutachtung"; muss ich die Arbeit wirklich schon vorab abgeben?**

- ☞ Die Vorbegutachtung, bevor Sie Ihre Arbeit final in Moodle uploaden und direkt beim SSC einreichen, ist ein Angebot. Sie können zum angegebenen Termin die von Ihrer Seite fertiggestellte Arbeit bzw. auch nur eine Vorabversion in Moodle hochladen (ev. *Punkteabzug in der Bewertung dieser letzten Teilleistung im Masterarbeitskonversatorium*).
- ☞ Ich begutachte die vorab abgegebene Masterarbeit/Vorab-Version (so, als wäre sie bereits final abgegeben) und teile Ihnen das Ergebnis sowie etwaige Überarbeitungsempfehlungen mit. Es handelt sich bei dieser Rückmeldung um eine Noteneinschätzung auf Grundlage der abgegebenen Version und ggf. Überarbeitungsvorschläge. Es ist letztlich Ihre Arbeit und Sie überlegen, welche davon Sie so oder ev. in angepasster Form übernehmen wollen. Sie sollen also auf Basis des Feedbacks selbst entscheiden, ob Sie etwaige Anregungen, die eine Verbesserung der Note ermöglichen würden, aufgreifen oder zum finalen Abgabetermin in der bereits vorliegenden Form einreichen. Sie können das Angebot zur Vorbegutachtung, wenn die Zeit knapp wird, auch nicht nutzen und direkt zum finalen Abgabetermin ihre Arbeit in Moodle hochladen und direkt über das SSC einreichen (*Abzug der gesamten 15/100 Punkte*).
- ☞ Hinweis: In Moodle ist jedenfalls die finale Version der Arbeit + ggf der gesamte Datensatz + Einwilligungserklärungen von Studienteilnehmer:innen hochzuladen!

**5. Was, wenn ich zum Präsentationstermin die Arbeit noch nicht abgeschlossen habe? Kann ich Rückmeldungen zur Präsentation in die finale Version der Masterarbeit aufnehmen?**

- ☞ Zum angegebenen Präsentationstermin werden alle Arbeiten, unabhängig vom Stand der schriftlichen Masterarbeit, präsentiert. Arbeiten, die noch "work-in-progress" sein sollten, können besonders vom Feedback profitieren. Aber auch für bereits vorliegende Erstversionen bzw. abgeschlossene Arbeiten gilt: Sollten Sie Rückmeldungen aufnehmen wollen, so ist das selbstverständlich möglich und wäre auch höchst wünschenswert!

**6. Wie streng ist der finale Abgabetermin?**

- ☞ Dieser Termin ist einzuhalten, um das Masterarbeitskonversatorium gut abzuschließen.

Die formale Einreichung zu diesem Termin erfolgt über das SSC (HOPLA). Parallel dazu laden Sie die finale Version der Masterarbeit + Daten (*siehe graues Feld oben*) – zur rascheren Beurteilung – im entsprechenden Moodle-Ordner des Masterarbeitskonversatoriums hoch.

**Anmeldung & weitere Informationen**

[Frau Judith Ladenstein](#)

## Literatur

- (1) Srnka, Katharina J. (2007). **Integration qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden. Der Einsatz kombinierter Forschungsdesigns als Möglichkeit zur Förderung der Theorieentwicklung in der Marketingforschung als betriebswirtschaftliche Disziplin.** *Marketing Zeitschrift für Forschung und Praxis* 29 (4), S. 249-262.
- (2) Auer-Srnka, Katharina J. (2009): **Qualitative und kombinierte Methoden in der wissenschaftlichen Marketingforschung:** Theoretische Betrachtung und Literaturanalyse. *der markt. Journal für Marketing* 48, S. 7-20.
- (3) Srnka, Katharina J. (2009): **Hypothesen und Vorwissen in der qualitativen Marktforschung.** In: Buber, Renate / Holzmüller, Hartmut H. (Hrsg), Verlag Gabler, S. 159-172.
- (4) Haj-Younes, Jasmin / Abildsnes, Eirik / Kumar, Bernadette / Diaz, Esperanza (2022). **The road to equitable healthcare: A conceptual model developed from a qualitative study of Syrian refugees in Norway.** *Social Science & Medicine* 292, [online].
- (5) Chen, Chia-Chen / Yao, Jun-You (2018). **What drives impulse buying behavior in a mobile auction? The perspective of the Stimulus-Organism-Response model.** *Telematics and Informatics* 35, S. 1249-1262.
- (6) Srnka, Katharina J. / Koeszegi, Sabine T. (2009): **From Words to Numbers: How to Transform Qualitative Data** into Meaningful Quantitative Results. *Schmalenbach Business Review* 59 (Jan), S. 29-57.
- (7) Koli, Chitu (2022). **Developing Theory from Literature Reviews with Theoretical Concept Synthesis: Topical, Propositional and Confirmatory Approaches.** *Open Source Typoscript*. Available at: [https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract\\_id=3452134](https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=3452134)
- (8) Grant, Maria J. / Booth Andrew (2009): **A Typology of Reviews: An Analysis of 14 Review Types and Associated Methodologies.** *Health Information and Libraries Journal* 26, S. 91-108.
- (9) Von Elm, Erik / Schreiber, Gerhard / Haupt Claudia C. (2019): **Methodische Anleitung für Scoping Reviews.** *The journal of Evidence and Quality in Health Care* 143, S. 1-7.
- (10) Spilski, Anja / Gröppel-Klein, Andrea / Gierl, Heribert (2018): **Avoiding Pitfalls in Experimental Research in Marketing.** *Marketing – Journal of Research and Management* 40 (2), S. 58-91.
- (11) Srnka, Katharina J. / Ebster, Claus / Koeszegi, Sabine T. (2006): **Lässt sich Sympathie im persönlichen Verkauf erfolgreich vortäuschen? Eine Analyse nonverbaler & verbaler Kommunikation.** *Marketing Zeitschrift für Forschung und Praxis* 28 (1), S. 39-56.
- (12) Reynolds, Thomas J. / Gutman, Jonathan (1988). **Laddering Theory, Method, Analysis, and Interpretation.** *Journal of Advertising Research* 28 (1), S. 11-31.
- (13) Applying Laddering Technique using Software LadderUX. Available at: <https://ladderux.org/>